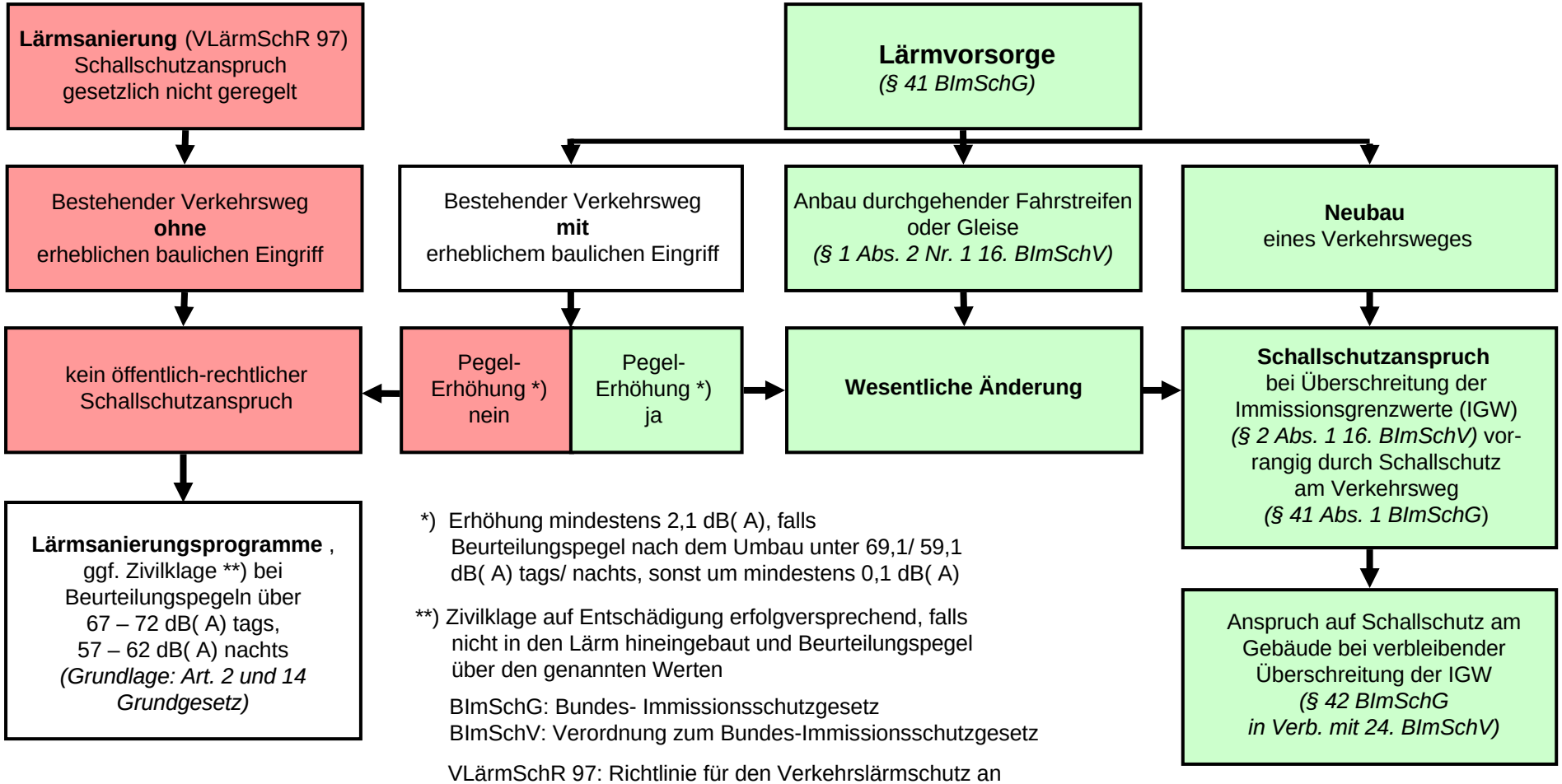
Rechtsanspruch auf Schallschutz vor Verkehrslärm



*) Erhöhung mindestens 2,1 dB(A), falls Beurteilungspegel nach dem Umbau unter 69,1/ 59,1 dB(A) tags/ nachts, sonst um mindestens 0,1 dB(A)

**) Zivilklage auf Entschädigung erfolgversprechend, falls nicht in den Lärm hineingebaut und Beurteilungspegel über den genannten Werten

BImSchG: Bundes- Immissionsschutzgesetz
BImSchV: Verordnung zum Bundes-Immissionsschutzgesetz

VLärmSchR 97: Richtlinie für den Verkehrslärmschutz an Bundesstraßen in der Baulast des Bundes

© LfU / Abt. 2 / V 2 / 07.2012